



Insolvenz der Stadt muss abgewendet werden

<i>Einbringer/in</i> Bürgerschaftsfraktion Christlich Demokratische Konservative- IBG-AdbM	<i>Datum</i> 11.11.2024
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>		<i>Sitzungsdatum</i>	<i>Beratung</i>
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften und Beteiligungen (FA)	Beratung	18.11.2024	Ö
Bürgerschaft (BS)	Beschlussfassung	25.11.2024	Ö

Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beauftragt die Verwaltung, zur Sicherung bzw. Wiederherstellung des Haushaltsausgleiches, unverzüglich ein Haushaltssicherungskonzept zu erstellen.

Sachdarstellung

Der aktuelle Haushaltsentwurf für den Doppelhaushalt weist ein Defizit aus, das für das Erhebungsjahr 2025 eine gefährdete dauernde Leistungsfähigkeit und für das Erhebungsjahr 2026 eine weggefallene dauernde Leistungsfähigkeit ausweist. Es ist aus unserer Sicht nicht hinnehmbar, die Konsequenzen der damit verbundenen finanziellen Belastungen in die Zukunft zu verschieben. Im vollen Bewusstsein, im nächsten Jahr ein solches Konzept auf Weisung des Innenministeriums erstellen zu müssen, scheint es verantwortungslos, diese Maßnahme nicht sofort in Angriff zu nehmen.

Finanzielle Auswirkungen

Haushalt	Haushaltsrechtliche Auswirkungen (Ja oder Nein)?	HHJahr
Ergebnishaushalt	Nein	
Finanzhaushalt	Nein	

	Teil- haushalt	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto	Bezeichnung	Betrag in €
1				

	HHJahr	Planansatz HHJahr in €	gebunden in €	Über-/ Unterdeckung nach Finanzierung in €
1				

	HHJahr	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto Deckungsvorschlag	Deckungsmittel in €
1			

Folgekosten (Ja oder Nein)?

	HHJahr	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto	Planansatz in €	Jährliche Folgekosten für	Betrag in €
1					

Auswirkungen auf den Klimaschutz

Ja, positiv	Ja, negativ	Nein
		x

Begründung:

Anlage/n

Keine